

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

45/2024 75. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 13. November 2024

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 330 - 4 420	↗	↗ 4 375
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 280 - 4 370)		(4 325)
Tendenz: fest				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 530 - 2 630	↗	↗ 2 580
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 480 - 2 580)		(2 530)
Tendenz: deutlich fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 370 - 2 410	↗	↗ 2 390
Sprühware, lose		(2 330 - 2 370)		(2 350)
Tendenz: fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 020 - 1 100	↗	↗ 1 060
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 000 - 1 080)		(1 040)
Tendenz: leicht fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	820 - 850	↗	↗ 835
Sprühware, lose		(800 - 820)		(810)
Tendenz: leicht fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 20. November 2024 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat Oktober

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 40, 41, 42, 43, 44

(Vormonat in Klammern)

		2024		2023	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	4 409,00	4,41	3 522,50	3,52
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 415,00)	(4,42)	(3 382,50)	(3,38)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 541,00	2,54	2 551,25	2,55
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 607,50)	(2,61)	(2 265,00)	(2,27)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 336,00	2,34	2 438,75	2,44
Sprühware, lose		(2 445,00)	(2,45)	(2 106,25)	(2,11)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 032,00	1,03	852,50	0,85
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 030,00)	(1,03)	(776,25)	(0,78)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	815,00	0,82	756,25	0,76
Sprühware, lose		(800,00)	(0,80)	(635,00)	(0,64)

Die Milchanlieferung in Deutschland bewegt sich nah an ihrem saisonalen Tiefpunkt, der nun kurz bevorstehen dürfte. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die deutschen Molkereien in der 44. Woche eben so viel Milch wie in der Vorwoche. Der Rückstand zur Vorjahreslinie belief sich damit auf 0,8 %. Aufgrund der Auswirkungen der Blauzungenkrankheit mit Kuhverlusten ist unsicher, ob der saisonale Anstieg in den kommenden Monaten im üblichen Rahmen verlaufen oder dahinter zurückbleiben wird. In Frankreich überschritt das Milchaufkommen das Vorjahresniveau zuletzt um 1,6 %.

Am Markt für flüssigen Rohstoff sind die Preise für Industrierahm weiter ungewöhnlich fest und haben sich auf ihrem Höchststand aus der vergangenen Woche behauptet. Magermilchkonzentrat wird zu stabilen Preisen gehandelt.

Eine merkliche Belebung hat die ruhige Phase am Markt für Magermilchpulver aktuell abgelöst. Bei den Werken gehen mehr Anfragen ein und es kommen auch wieder neue Abschlüsse zu Stande als in den vergangenen Wochen. Gefragt sind derzeit vor allem Lieferungen für das erste Quartal des kommenden Jahres. Für das laufende Jahr werden allenfalls noch einzelne kleine Partien nachgefragt. Verhandlungen werden mit der Industrie und auch für Exporte geführt. Durch die aktuelle Schwäche des Euro hat sich die Wettbewerbsfähigkeit von Ware aus der EU verbessert. Mit der Nachfragebelebung haben sich auch die Preise befestigt. Für Lebensmittelware konnten zuletzt höhere Preise realisiert werden. Der Markt für Futtermittelware ist ruhig bei leicht festeren Preisen.

Etwas festere Tendenzen sind auch am Markt für Vollmilchpulver zu beobachten. Die Schokoladenindustrie kauft zwar weiter sehr vorsichtig ein. Bei den Rekordpreisen für Milchfett sind aber die niedrigsten Preise für Vollmilchpulver wieder aus dem Markt verschwunden und die Käufer bereit, festere Preise anzulegen. Innerhalb der EU ist das Preisgefüge aber nach wie vor etwas uneinheitlich.

Bei Molkenpulver ist die Entwicklung ebenfalls insgesamt fester. Lebensmittelware ist für das erste Quartal aktuell gut nachgefragt und die Preise tendieren etwas fester. Für Futtermittelware besteht für das erste Quartal dem Vernehmen nach noch Bedarf und die Preise sind in den letzten Tagen etwas gestiegen. Für Molkenkonzentrat lassen sich bei geringem Angebot sehr feste Preise realisieren.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 4060 7997 29
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de